

EXPERT*INNENDIALOG

VERSCHWÖRUNGSERZÄHLUNGEN

Liebe Kolleg*innen und Netzwerkpartner*innen,

in den vergangenen Monaten haben wir uns als Dialogstelle Extremismusprävention verstärkt mit dem Thema Verschwörungsideologien/ Verschwörungserzählungen und Wissenschaftsfeindlichkeit auseinandergesetzt. Das Themenspektrum der Verschwörungserzählungen ist vielschichtig und unterliegt einem ständigen Veränderungs- und Wandlungsprozess. Seit dem vergangenen Frühjahr sind Verschwörungserzählungen (auch in Verbindung mit Corona-Leugnung) nicht nur vermehrt in den Medien, sondern auch im Arbeitsalltag in den Abteilungen präsent. Mitarbeitende wünschen sich Handlungsorientierung und Aufklärung, wie Verschwörungserzählungen zu deuten sind, was sich als Handlungsoption daraus ableiten lässt und wie im Arbeitsalltag damit umgegangen werden soll. Unser

ONLINE- EXPERT*INNENDIALOG VERSCHWÖRUNGSERZÄHLUNGEN findet statt am **02.09.2021 von 09-12 Uhr**.

Der **Referent Tobias Meilicke** wird mit uns dazu ins Gespräch gehen. Der Tagesablauf sieht wie folgt aus:

1. Vortrag zu Verschwörungserzählungen, Ursachen und Motive für eine Radikalisierung in diesem Spektrum, unterschiedliche Strömungen, Organisationsstrukturen und Gefährdungspotentiale, sowie Umgang damit
2. gemeinsamer Fachaustausch zu:
 - a. Umgang mit den Phänomenen von Verschwörungsideologien/ Verschwörungserzählungen
 - b. Auswirkungen auf Familien und die soziale Arbeit



Tobias Meilicke hat Politikwissenschaft, Islamwissenschaft und Soziologie studiert.

Zwischen 2015 und 2020 baute er die Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein PROvention auf und leitete diese bis zu seinem Weggang. In der Zeit erweiterte er sein Wissen zu Beratungs- und Therapieansätzen konstant und absolvierte u.a. Weiterbildungen in systemischer Einzel-, Paar- und Familientherapie. Darüber hinaus ist er ausgebildete insofern erfahrene Fachkraft zum Schutzauftrag von Kindeswohlgefährdung nach §8a SGB VIII. Derzeit befindet er sich darüber hinaus in einer berufsbegleitenden vierjährigen Ausbildung zum Gestalttherapeuten. Mit dem Thema Verschwörungserzählungen beschäftigt er sich nun bereits intensiv seit 2019.

Unser **EXPERT*INNENDIALOG** ist Ergebnis unserer Ansätze zur Prävention von Extremismus in Wolfsburg. Es ist eine Fortbildungsreihe für Fachkräfte aus unterschiedlichen Institutionen (Schule, Kita, Jugendarbeit, Allgemeiner Sozialer Dienst, Sozialpsychiatrischer Dienst und Polizei) mit dem Ziel der weiteren fachlichen Vernetzung, des gemeinsamen Lernens und Entwickelns von Handlungsstrategien.

Der Fachtag findet online über Microsoft Teams statt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte **bis zum 15.07.2021** an: dialogstelle@stadt.wolfsburg.de

Der Link zum Online- Fachtag wird Ihnen im Vorfeld zugesendet. Sie erhalten beides nach ihrer Anmeldung per Mail in der Woche der Veranstaltung.

Wenn Sie Fragen zum Online-Format oder zum Expert*innendialog haben, können Sie sich per Mail oder auch telefonisch mit uns in Verbindung setzen:

05361 28-16 28 oder mobil unter 015122780352

05361 28-50 08 oder mobil unter 01752678855

www.wolfsburg.de/dialogstelle



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Dialogstelle Extremismusprävention

PARTNER
SCHAFT FÜR
DEMO
KRATIE

